



Stadt Bad Laasphe • Postfach 10 14 62 • 57326 Bad Laasphe

Mühlenstraße 20
57334 Bad Laasphe
Telefon: 02752 909-0
Telefax: 02752 909-199
post@bad-laasphe.de-mail.de
www.stadt-badlaasphe.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen

Datum

15. März 2019

Pressemitteilung

Stadt Bad Laasphe vergibt erstmals Heimat-Preis

Noch bis zum 15. April Bewerbungen und Vorschläge einreichen

Die Stadt Bad Laasphe lobt in diesem Jahr erstmals den von der Landesregierung NRW geförderten Heimat-Preis aus. Mit ihm werden besondere Verdienste um das Gemeinwesen im Stadtgebiet ausgezeichnet. „In Bad Laasphe und seinen Dörfern gibt es unzählige Initiativen, Vereine, Nachbarschaften, Aktivgruppen, Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem ehrenamtlichen Engagement für ihre Heimat einsetzen und das gesellschaftliche Leben in unserer Kommune maßgeblich mitgestalten. Ihre Arbeit möchten wir mit dem Preis würdigen“, erklärt Volker Kohlberger, Leiter des zuständigen Fachbereichs Bürgerdienste/Abteilung Familie, Soziales und Sport. Entsprechende Bewerbungen oder Vorschläge können noch bis zum 15. April bei ihm im Bad Laaspher Rathaus eingereicht werden.

Damit ein Projekt oder Engagement für den Heimat-Preis infrage kommt, müssen folgende Kriterien erfüllt sein: großer persönlicher Einsatz, Zurückstellung der eigenen Interessen, keine Bezahlung, besonderes soziales, kulturelles oder umweltbewusstes Engagement sowie – bei Einzelpersonen – langjährige Tätigkeit an verantwortlicher Stelle in Vereinen oder sonstigen Institutionen. Die Aspekte Innovationspotenzial, Nachhaltigkeit, Öffentlichkeit,

Sparkasse Wittgenstein
(BLZ 460 534 80) 200 097
IBAN: DE314605 3480 0000 2000 97
BIC: WELADED1BEB

Volksbank Wittgenstein eG
(BLZ 460 634 05) 350 234 800
IBAN: DE48 4606 3405 0350 2348 00
BIC: GENODEM1BB1

Volksbank Mittelhessen
(BLZ 513 900 00) 20 981 709
IBAN: DE35 5139 0000 0020 9817 09
BIC: VBMHDE5F



Gemeinnützigkeit, Barrierefreiheit und Digitalisierung fließen als Querschnittsthemen ebenfalls in die Bewertung ein.

Der Preis ist dank der Förderung durch das Land NRW mit insgesamt 5.000 Euro dotiert. Die Stadt Bad Laasphe beabsichtigt, die Summe möglichst auf drei Projekte mit gestaffelten Preisgeldern von 2.500 Euro, 1.500 Euro und 1.000 Euro aufzuteilen, behält sich jedoch vor, in Ausnahmefällen auch nur ein Projekt mit einem Preisgeld von 5.000 Euro oder zwei Projekte mit aufgeteilten Preisgeldern auszuzeichnen. Die Entscheidung darüber, welche Projekte bzw. Engagements gewürdigt werden, fällt eine Jury, der neben Bürgermeister Dr. Torsten Spillmann weitere Persönlichkeiten aus Politik, Verwaltung und Kulturarbeit der Lahnstadt angehören.

Vergeben werden soll der Preis in einer Ratssitzung. Der ursprüngliche Plan, ihn im März bei einer zentralen Ehrungsveranstaltung gemeinsam mit dem Stadtsportbund und der TKS zu überreichen, kann nicht umgesetzt werden, da die beantragten Fördermittel in Höhe von 5.000 Euro erst Ende Februar bewilligt wurden. Vor dem Hintergrund der Kurzfristigkeit entschieden der Stadtsportbund und die Verwaltung einstimmig, die Ehrungen dieses Jahr ausnahmsweise separat voneinander zu späteren Zeitpunkten stattfinden zu lassen. Somit haben die Bad Laaspher nun noch etwas länger Zeit, sich um den Preis zu bewerben oder Personen bzw. Vereine dafür zu nominieren.

Bürgermeister Dr. Torsten Spillmann ermuntert die Bürgerinnen und Bürger mitzumachen: „So können Sie dazu beitragen, gelungene, nachahmenswerte Heimat-Initiativen nach außen hin sichtbar zu machen und andere zur Mitgestaltung unserer Gesellschaft zu motivieren.“ Für die Gewinner geht es anschließend in einer neuen Wettbewerbsrunde auf Landesebene weiter.

Bewerbungen oder Vorschläge für den Heimat-Preis können noch bis zum 15. April bei der Stadt Bad Laasphe eingereicht werden, entweder schriftlich an Stadt Bad Laasphe, z. Hd. Volker Kohlberger, Mühlenstraße 20, 57334 Bad Laasphe oder via E-Mail an v.kohlberger@bad-laasphe.de. Für Rückfragen steht Volker Kohlberger unter Tel. 02752/909-150 gern zur Verfügung.